

Alleinige flache Lochfolienauflage als Verfrühungsmaßnahme für zweijährige Schnittblumen nachteilig

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Im Versuchsjahr 2020 wurde zur Verfrühung zweijähriger Schnittblumen am LfULG in Dresden-Pillnitz Anfang März Lochfolie (500 Loch/m²) flach auf die überwinterten Bestände zwecks Ernteverfrühung aufgelegt. Der Verfrühungseffekt war mit durchschnittlich sechs Tagen gleich dem mittleren Verfrühungseffekt nach einer flachen 30-g-Vliesauflage in diesem Jahr. An die Lochfolie anstoßende Pflanzenteile trugen jedoch Frostschäden davon. Auch traten Blattnekrosen an Bartnelken auf. So ergab sich durch die flache Lochfolienauflage kein Vorteil gegenüber einer flachen 30-g-Vliesauflage.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Als Verfrühungsmaterial bietet sich auch Lochfolie an. Im Gemüse- und Kartoffelanbau hat sich eine alleinige Flachabdeckung mit Lochfolie zur Verfrühung etabliert. Eignet sich eine derartige flache Lochfolienabdeckung zur Verfrühung zweijähriger Schnittblumen im Freiland?

Ergebnisse im Detail

Durch die Lochfolienauflage ab Anfang März wurde die Temperatur in Pflanzennähe beeinflusst. Der Durchschnitt der Stundenmittel-Temperaturmessungen stieg im Zeitraum 03.03. bis 16.04.2020 von 7,4 °C auf 8,5 °C (30-g-Vlies 11,2 °C). Das Minimum lag bei -10 °C statt -11,5 °C (30-g-Vlies -6,5 °C). Die Temperaturbilanz verbesserte sich leicht, fiel aber schlechter aus als beim 30-g-Vlies. Dies spiegelt sich auch bei den Verfrühungseffekten der Schnittblumen wider.

An die Lochfolie anstoßende Triebspitzen trugen Frostschäden davon, die sich aber wieder auswuchsen. Sorten von *Dianthus barbatus* bildeten qualitätsmindernde Blattnekrosen. Insgesamt war der Eindruck, dass die Pflanzen unter der flachen Lochfolie gestresster waren als unter der Vliesauflage.

Im Mittel wurden die zweijährigen Schnittblumen nach flacher Lochfolienauflage um sechs Tage verfrüht, ebenso sechs Tage nach flacher 30-g-Vliesauflage.

Vor allem bei den *Erysimum*-Sorten (alle vier Sorten) wurde eine zusätzliche Verfrühung von meist drei Tagen gegenüber der flachen Vliesauflage erreicht. Bei weiteren sechs Arten/Sorten begann die Ernte auch drei Tage zeitiger. In fünf Fällen wurde aber mit der Ernte später als nach flacher Vliesauflage begonnen, sodass der Mittelwert über alle Sorten sich wieder angleicht.

In der Tabelle sind die Erntedaten ausgewählter Schnittblumen zusammengefasst und mit dem Erntebeginn nach flacher Vliesauflage verglichen.

Alleinige flache Lochfolienauflage als Verfrühungsmaßnahme für zweijährige Schnittblumen nachteilig

Tabelle: Erntedaten ausgewählter zweijähriger Schnittblumen nach flacher Lochfolienabdeckung ab Anfang März, LfULG Dresden-Pillnitz 2020

Art 'Sorte' (Herkunft)	ohne Abdeckung			Lochfolie (500 Loch/m ²)			Flaches 30-g-Vlies Ernte- beginn
	Ernte- beginn	Ertrag St./Pfl.	Länge in cm	Ernte- beginn	Ertrag St./Pfl.	Länge in cm	
<i>Antirrhinum majus</i> 'Rostresistente Riesenmischung' (Chrestensen)	02.06.20	21,8	44,5	28.05.	16,8	48,7	28.05.
<i>Campanula medium</i> 'Bella Blue' (Volmary)	04.06.20	9,8	59,8	02.06.	10,3	57,1	02.06.
<i>Centaurea cyanus</i> 'Ball Black' (Sonnensaat)	14.05.20	39,0	52,7	04.05.	39,4	53,9	04.05.
<i>Centaurea cyanus</i> 'Diadem' (Weigelt)	07.05.20	59,7	53,9	07.05.	39,5	52,7	04.05.
<i>Dianthus barbatus</i> 'Barbarella Violet' (Harmuth)	11.05.20	13,6	38,4	04.05.	14,2	40,8	30.04.
<i>Dianthus barbatus</i> 'Dunetti' (Sonnensaat)	28.05.20	8,2	45,3	18.05.	12,0	46,9	18.05.
<i>Dianthus barbatus</i> 'Frühstern Weiß' (Sonnensaat)	14.05.20	17,0	31,2	04.05.	14,2	35,0	07.05.
<i>Dianthus barbatus</i> 'Neza' (Graines Voltz)	22.05.20	11,6	38,3	11.05.	9,8	37,5	07.05.
<i>Dianthus caryophyllus</i> 'Grenadin Rot' (Jel)	22.06.20	27,6	56,9	15.06.	32,0	60,0	18.06.
<i>Dianthus caryophyllus</i> 'Grenadin Weiß' (Jel)	22.06.20	19,4	46,8	15.06.	21,2	53,5	15.06.
<i>Digitalis purpurea</i> 'Monstrosa' (Jelitto)	02.06.20	12,0	38,8	25.05.	10,8	50,5	28.05.
<i>Erysimum cheiri</i> 'Dresdner Treib' (Weigelt)	17.04.20	11,0	30,5	06.04.	15,5	29,2	09.04.
<i>Erysimum cheiri</i> 'Primrose Dame' (Chrestensen)	09.04.20	7,2	21,5	01.04.	8,0	24,9	06.04.
<i>Erysimum cheiri</i> 'Ravenelle High Cloth of Gold' (Graines Voltz)	09.04.20	7,6	21,6	01.04.	13,2	28,4	30.03.
<i>Erysimum cheiri</i> 'Scharlach' (Chrestensen)	14.04.20	8,0	22,7	06.04.	17,7	29,7	09.04.
<i>Papaver nudicaule</i> 'Monarch Strain Mix' (Chrestensen)	20.04.20	91,0	44,6	17.04.	82,7	44,1	17.04.
<i>Papaver nudicaule</i> 'Prachtmischung' (Jel)	23.04.20	86,0	47,6	20.04.	114,5	47,8	20.04.
<i>Rudbeckia hirta</i> 'Denver Daisy' (Jelitto)	09.07.20	15,7	44,1	06.07.	26,8	44,6	02.07.
<i>Rudbeckia hirta</i> 'Prairie Sun' (Volmary)	06.07.20	30,3	56,1	29.06.	29,8	57,3	02.07.
<i>Salvia sclarea</i> var. <i>turkestanica</i> 'Vatican White' (Jelitto)	08.06.20	28,5	65,5	04.06.	52,0	70,8	08.06.
<i>Scabiosa atropurpurea</i> 'Beaujolais Bonnets' (Sonnensaat)	25.06.20	24,3	70,2	22.06.	18,8	59,3	22.06.
<i>Scabiosa atropurpurea</i> 'Black Knight' (Volmary)	29.06.20	19,0	71,7	25.06.	31,0	61,5	25.06.
<i>Silene compacta</i> (Jelitto)	11.06.20	10,3	67,2	08.06.	30,0	58,1	04.06.
<i>Verbascum blattaria</i> 'White Blush' (Jelitto) – Samenstände	29.06.20	20,4	90,8	25.06.	10,0	111,0	25.06.
Mittel (n=29)	26.05.20		50,7	20.05.		52,5	20.05.

St./Pfl. – Stiele/Pflanze | Jel – Jelitto

Alleinige flache Lochfolienauflage als Verfrühungsmaßnahme für zweijährige Schnittblumen nachteilig

Kultur- und Versuchshinweise

- Aussaat und Anzucht im Gewächshaus und zeitnahe Aufstellung ins Freie
- Pflanzung ab Kalenderwoche (KW) 36/2019 mit 16 Pfl./m² am vollsonnigen Standort in mit Bändchengewebe bedeckte Beete
- Einarbeitung von Kompost zur Pflanzung und Bewässerungsdüngung im Erntejahr ab KW 17/2020
- Pflanzenschutzmaßnahmen bei Notwendigkeit
- Bewässerung mittels Tropfschläuche nach Bedarf
- Flachabdeckungen zur Verfrühung ab KW 10/2020 (ab 03.03.2020)
 - Lochfolie mit 500 Loch/m² (siehe Abbildung)
 - 30-g-Vlies
 - parzellenweise Abnahme entsprechend Wuchs und Entwicklung der Pflanzen und/oder zu erwartender warmer Witterung, Abnahme in KW 15/2020 – teilweise wieder Zudeckung in KW 16 in Erwartung niedriger Temperaturen für drei Nächte und Tage
- Erntedurchgänge im Abstand von drei bis vier Tagen, Ernte entwicklungsabhängig



Abbildung: Flache Lochfolienauflage zum Verfrühen zweijähriger Schnittblumen, Aufnahmen morgens am 19.03. (oben) und 24.03. bei leichten Minustemperaturen (unten), LfULG Dresden-Pillnitz 2020